Was kümmert mich mein Wählergeschwätz von gestern?

Wir wählen, was wir wollen – und bekommen, was wir sollen.

Der Sieg der Vernunft über das Kreuzchen!

Koalitionsmathematik als Zaubershow

Ein Hoch auf „Unsere Demokratie“!

Von Bernd Volkmer

TOP-EMPFEHLUNG

BRDigung – Es ist doch immer wieder eine herzerwärmende Inszenierung. Alle paar Jahre darf der Souverän, gemeinhin auch als „Wähler“ bezeichnet, seine Turnschuhe anziehen, den Gang zur Urne antreten und mit leicht zitternder Hand sein Kreuzchen machen. Wie ein Kind an Heiligabend steht der Bürger vor der Wahlkabine, voller naiver Träume von Veränderung, Steuersenkungen und vielleicht sogar einer Politik, die den Namen „konservativ“ verdient, ohne sich dafür bei der nächsten Diskussion entschuldigen zu müssen, weil die Propagandamedien einen anderen Kurs vorgeben.



Illustration: Bernd Volkmer (mit KI-generiert / gemini generated).

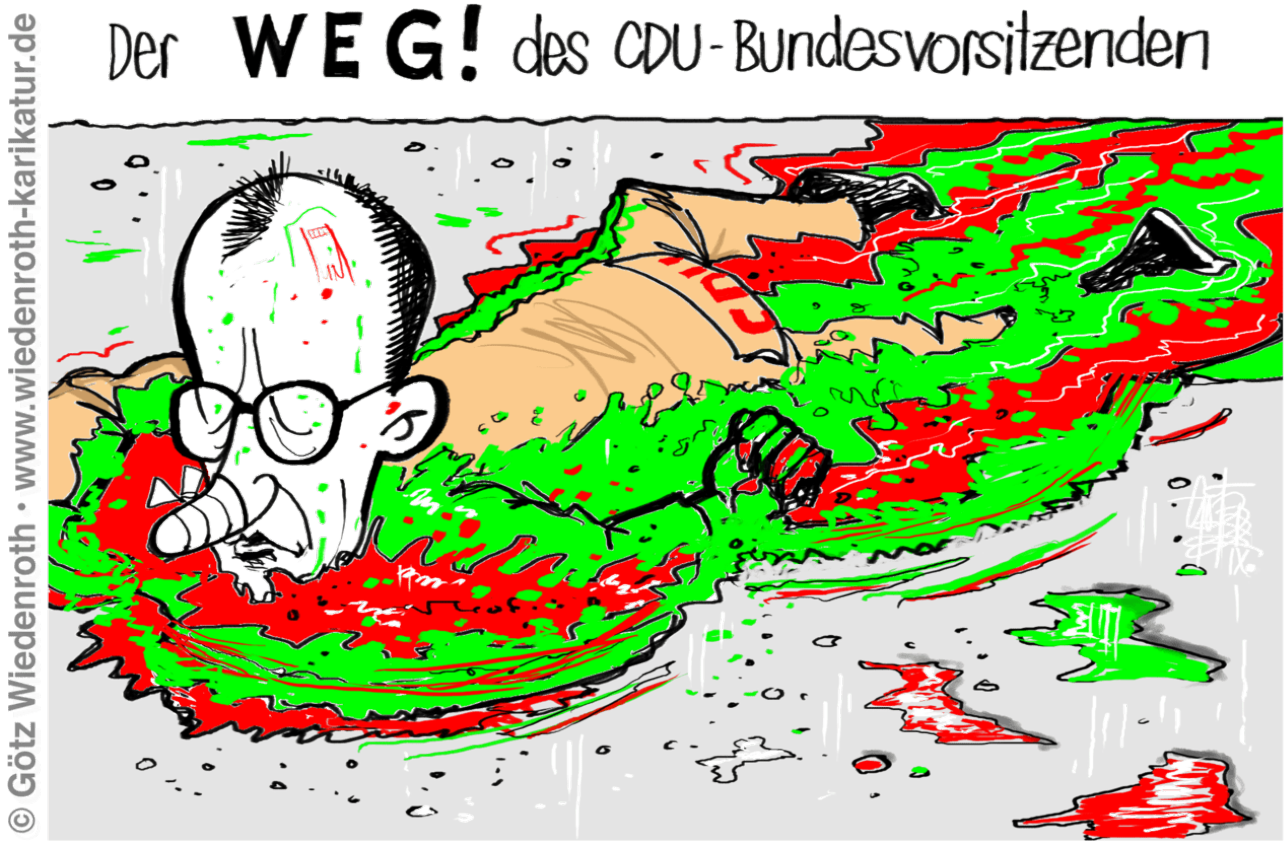
So lehrt uns die jüngste deutsche Politikgeschichte seit 2025 mit Nachdruck: Gewählt wird an der Urne. Regiert wird in den Hinterzimmern der Berliner Blase, wo man den Wählerwillen durch das bewährte Verfahren „Unserer Demokratie“ ersetzt. Wählen ist gut. Richtige Entscheidungen treffen, wer mit wem regiert – das machen dann doch lieber die Politiker der Kartellparteien jenseits der Brandmauer aus.



»**Wir wählen das was wir wollen und bekommen das was wir sollen.** «
(-Helmut Schnug)

► **Die Bundestagswahl 2025: Das große rot-schwarze Rechenkunststück**

Betrachten wir das schlagende Beispiel der Bundestagswahl 2025 (>>**Endgültiges Ergebnis** [3]). Rechnen wir kurz nach, ganz ohne parteipolitische Scheuklappen, dafür mit dem puren Taschenrechner des gesunden Menschenverstandes. Die bürgerlichen Parteien CDU/CSU und AfD kamen zusammen auf imposante **49,4** Prozent der Stimmen. Das ist in Parlamentssitzen die absolute Mehrheit. Das links-grüne Bündnis aus SPD, Grünen und Linken hingegen schrammte bei mageren **36,6** Prozent vorbei.



Im rot-grünen Schlamm kriechen und dabei immer wieder auf die Nase fallen

Der Wähler hatte gesprochen! Ein klares, unmissverständliches Votum nach rechts der Mitte. Der Souverän wollte bürgerliche Politik, Verlässlichkeit und eine Abkehr vom bisherigen Kurs. Doch was macht die angeblich bürgerliche Union? Sie zieht es – getreu dem Motto „Was kümmert mich mein Wählergeschwätz von gestern?“ – vor, exakt mit jener SPD ins Bett zu steigen, die vom Volk gerade erst spektakulär abgestraft und abgewählt worden war, für die Politik der Ampel unter Olaf Scholz.

Aktentaschenkanzler Scholz wußte alles besser und erinnerte sich an nichts!



Um das Ganze dem verblüfften Publikum schmackhaft zu machen, tönte Unions-Chef Friedrich Merz vorab noch martialisch ins Mikrofon: „links ist vorbei!" – um danach nahtlos, synchron und im Stechschritt genau jene linke Politik mit der SPD fortzusetzen, die man zuvor im Wahlkampf noch so vollmundig beerdigen wollte. Das ist keine Koalition, das ist die politische Quadratur des Kreises. Man wählt den Wandel und bekommt den selben Senf der letzten vier Jahre plus dem größten Schuldenpaket ever.

♦♦♦

Eine auf perfide Weise verkohlte, entmerkelte, abgescholzte, verbaerbockte &
verhabeckte übelst abgewirtschaftete Republik wird nun vollends ausgemerzt.
Was lassen sich die Menschen in diesem Land noch alles widerstandslos gefallen?! (H.S.)



„Wie heißen Sie?"
„Friedrich Merz … nein, halt, ich nehme alles zurück!" (H.S.)



Manche Menschen haben so ein dickes Fell, dass sie sogar ohne Rückgrat stehen können. (H.S.)

► **Mecklenburg-Vorpommern 2026: Küsten-Barbies Ankerplatz im Schweriner Schloss**

Wer nun dachte, dies sei ein Einzelfall, der blickte im Herbst 2026 nach Mecklenburg-Vorpommern. Dort gewann die oppositionelle AfD die Landtagswahl und verwies die SPD auf den zweiten Platz. Ein klarer, dramatischer Erdrutsch im Norden.

Aber ätsch! – der Wähler hat die Rechnung ohne die mecklenburgische Küsten-Barbie, gemacht! Manuela Schwesig regiert einfach munter weiter, baut sich ein rot-grün-rotes Dreierbündnis zusammen und zuckt mit den Schultern. (>> **HIER** [4]). Mit der AfD will schließlich niemand koalieren. Da ist es doch völlig egal, wer die Wahl gewonnen hat. Solange die Richtigen das Sagen behalten, bleibt die "Demokratie" im Norden stabil, frostfrei und vor allem frei von lästigen Wahlergebnissen.



. . . Schwesig einige Jahre nach ihrer Regentschaft in Meck-Pomm? . . .



Der Wähler wollte einen Wechsel? Pech gehabt, die Ministerpräsidenten-Limousine bleibt in alten Händen.

► **Sachsen-Anhalt: Die leise, zarte Hoffnung auf den Ausnahmefall**

Und nun der Blick nach Sachsen-Anhalt! Dort droht dem etablierten Politikkartell der Albtraum schlechthin. Nach der Landtagswahl könnte es tatsächlich zum ersten Mal einen Ministerpräsidenten geben, der aus den Reihen der konservativen AfD stammt.

Der Preis für diese historische Sensation? Eine stille, geduldete Tolerierung durch das BSW sowie – man reibt sich die Augen – vereinzelte, abtrünnige Abgeordnete der CDU-Fraktion, die den Mut haben, den Fraktionszwang als das zu sehen, was er ist: eine Zumutung für den Verstand.



»Wir wählen das was wir wollen und bekommen das was wir sollen. «

(-Helmut Schnug)



[5]

Es ist nur eine winzige, fast unscheinbare Fackel am Ende des Tunnels. Doch es nährt die leise, fast rührende Hoffnung, dass der Wähler in Sachsen-Anhalt vielleicht – ganz vielleicht – zum allerersten Mal das bekommt, was er tatsächlich gewählt hat.

Aber die Gefahr bleibt groß, dass „Unsere Demokratie“ doch noch die AfD verhindert. Einen Tritt vor das Schienbein musste der neu gewählte Landtagspräsident von Sachsen-Anhalt, Matthias Rausch (AfD) bereits hinnehmen. BMW hat das Leasingangebot für seinen Dienstwagen schon mal zurückgezogen. (>> **HIER** [6]).

► **Berlin: Im Gleichschritt links, links, links, zwo, drei, vier ...**



[7]Links geht immer! Was in Mecklenburg-Vorpommern oder auf Bundesebene noch durch komplizierte Koalitionsarithmetik eingehegt werden musste, hat sich in der deutschen Hauptstadt im September 2026 in Reinkultur entladen. Ein politischer Erdrutsch mit Ansage, der Berlin vor eine historische Zäsur stellt.

Mit **25,7** Prozent der Zweitstimmen (45 Sitze) hat „Die Linke“ ihr Ergebnis von 2023 mehr als verdoppelt und sich mit deutlichem Abstand als stärkste politische Kraft vor der abgestürzten CDU (**18,8** Prozent / 33 Sitze) positioniert. Damit rückt erstmals eine Politikerin der Linkspartei – Spitzenkandidatin Elif Eralp – in greifbare Nähe des Roten Rathauses.

Während anderswo in Deutschland darüber gestritten wird, wie konservative oder rechte Mehrheiten durch Koalitionskonstruktionen umschifft werden, liefert Berlin das genaue Gegenteil. Hier hat

das linke Lager eine satte eigene Mehrheit (insgesamt **52,1** Prozent für Linke, Grüne und SPD zusammen) – und schickt sich an, die Hauptstadt zum bundesweiten Experimentierfeld für eine konsequent linke Stadtpolitik unter Führung der ehemaligen SED-Nachfolgepartei zu machen.

► Das Prinzip des pädagogischen Korrektivs

Ganz ehrlich, was käme dabei heraus, wenn man die Menschen einfach so, völlig ungesteuert, entscheiden ließe? Es wäre ein Desaster! Der Wähler, dieses unberechenbare Wesen, neigt dazu, auf sein Portemonnaie, die reale Sicherheitslage oder schlicht auf seinen gesunden Menschenverstand zu hören. Das kann ein moderner, digitalisierter Wohlfahrtsstaat natürlich unmöglich durchgehen lassen. Wo kämen wir hin, wenn am Ende das herauskäme, was die Mehrheit will? Das wäre ja [echte] Demokratie!



Glücklicherweise hat unsere wehrhafte Demokratie ein exquisites Filtersystem entwickelt, das wie eine digitale Klimaanlage funktioniert. Es zieht den reinen, kalten Sauerstoff der Volksmeinung ein, filtert die groben bürgerlichen Staubkörner heraus und bläst am Ende eine wohltemperierte, schwarz-rot-grüne klimaneutrale Brise von Sachzwängen in den Plenarsaal.

Oder, um es mit zeitlosen Worten zu sagen: „Gewählt haben Sie rechts. Bekommen haben sie links?"

► Koalitionsmathematik als Zaubershow

Besonders faszinierend ist hierbei die Magie der Nachwahlphase. Der Bürger glaubt in seiner schlichten Einfalt, dass die Partei mit den meisten Stimmen den Regierungschef stellt oder den Ton angibt. Wie niedlich! In der Realität erleben wir die Hohe Schule der demokratischen Umpolung.

Das Potpourri: Man nehme eine Partei, die für scheinkonservative Werte steht und eine rote Kaderpartei, die die Unternehmer vertreibt, mit Geld nicht umgehen kann und gibt ihr den Posten des Finanzministers. Unter Führung dieser 16-Prozent-Partei darf dann die Union gnädiger Weise den Kanzler stellen.



Erstellt von Helmut Schnug mit KI-Bildgenerator GPT-Image-2.5

Heraus kommt eine Regierung, die exakt jene Politik fortsetzt, die der Wähler gerade abgewählt hat. Das ist keine Willkür, das ist der Sieg der Vernunft über das Kreuzchen! Die Parteien rücken so lange zusammen, bis jeder Kompromiss so weichgespült ist, dass er niemanden mehr wehtut – außer demjenigen, der gehofft hatte, es würde sich irgendetwas ändern.

► **Die gute Nachricht für den Wähler**

Deshalb sollten wir den Kopf **nicht** hängen lassen. Das System funktioniert! Wir haben die Freiheit, unsere Stimme abzugeben, und die feinsinnige Beruhigung, dass danach alles so bleibt, wie es die Kartellparteien hinter Sichtschutzwänden im Hinterzimmer beschlossen haben. Das spart Energie, verhindert politische Kontroversen und schont die Nerven.



"Nicht nur Verfassungsschutz -- besonders wichtig ist der Sichtschutz!"

Und falls Sie sich beim nächsten Mal fragen, warum Sie überhaupt noch wählen gehen sollten? Tun Sie es einfach für das gute Gefühl. Es ist wie das Drücken des „Schließen"-Knopfes im Aufzug

– es bewirkt zwar rein gar nichts, aber man hat wenigstens für drei Sekunden das Gefühl, die Kontrolle über den Fahrstuhl zu haben.

Bernd Volkmer (bitte ab hier noch unbedingt weiter runterscrollen — es gibt noch Einiges zu entdecken! H.S.)

Oligarchie*: Herrschaft der Wenigen.
Plutokratie*: Die Herrschaft des Geldes, auch Geldadel genannt
Autokratie*: Selbstherrschaft, durch sich selbst legitimierte Herrschaft
Demokratie: Herrschaft des Volkes / Volksherrschaft, der Alptraum der Mächtigen
Repräsentative Demokratie*: Demokratievortäuschung, um Widerstand gegen Fremdbestimmung zu unterlaufen
»**Unsere Demokratie**« ™*: Vereinnahmung der Staatsmacht - der Staat wird zur Beute einer Machtelite
»**Wehrhafte Demokratie**«*: Demokratiezerstörung wird in "Verteidigung der Demokratie" umgelogen (Orwell'sche Doublespeak)
Scheindemokratie*: wenn LINKS-GRÜN-WOKE zur herrschenden Brandmauer wird (von diversen Soziopathen empfohlen)
Fassadendemokratie*: Demokratie als täuschende Attrappe, wo hinter den Kulissen nichts ist
Korporatokratie*: Herrschaft der Großkonzerne / Konzernfaschismus
Kleptokratie*: Herrschaft nepotistischer, korrupter, sich selbst bereichernder Gieriger / Unersättlicher[1]
Kakistokratie*: Die Herrschaft der Schlechtesten im Buntkaputtland Deutschland
Arschlochkratie*: Die Herrschaft durch Arschlöcher
Analkratie*: Eine Sonderform der Demokratie, welche aber bereits im Arsch ist!
Idiokratie*: Angestrebte Volksverdummung, perfide & skrupellose Konditionierung der Gesellschaft hin zur kollektiven Totalverblödung sowie Heranzüchtung nützlicher Idioten
Expertokratie*: Die Regierung bemüht sogenannte Experten, die das sagen, rechtfertigen oderfordern, was die Regierung gesagt haben möchte (Maulhuren)

*All dies ist in der „Vielfalt" des deutschen Bunt-Kaputtlandes erstmalig vereint
[1] „Was ist der Kern des Bösen? Was gibt ihm die Kraft, also was ist die Kernkraft des Bösen? Habgier - Gier und Habgier!" (-Georg Schramm)
(HELMUT SCHNUG + LOGOS)

♦♦♦



♦♦♦

»Früher hatten wir mal Kultur, Würde und Stolz.
Heute Merz, Pistorius (Pistolius), Wadephul (what a fool) und Co.«
(Helmut Schnug)

♦♦♦

Friedrich Merz'sches Geschwafel wird immer häufiger enttarnt:
„Der Kerl ist eine personifizierte Mogelpackung!" - „Der Kerl lügt!"
„Der Kerl ist ein Kriegstrommler und hält Wahlversprechen nicht!"
„Der Kerl ist ein rückgratloser Schwanzeinzieher ohne Konturen!"
„Und woher weißt du das alles?"
„Seine Lippen haben sich bewegt!"

♦♦♦

»Wir wissen, sie lügen.
Sie wissen, sie lügen.
Sie wissen, dass wir wissen, sie lügen.
Wir wissen, dass sie wissen, dass wir wissen, sie lügen.
Und trotzdem lügen sie weiter.«
(Alexander Solschenizyn, * 1918; † 2008)

♦♦♦

»Spieglein Spieglein an der Wand,
wer ist der größte Lügner im ganzen Land?
Es ist der Spiegel an der Wand.«
(-Friedrich Merz, in den Mund gelegt von Helmut Schnug)

♦♦♦

«Der Staat ist eine Institution, die von Banden geführt wird,
die aus Mördern, Plünderern und Dieben besteht, umgeben von
willfährigen Handlangern, Propagandisten, Speichelleckern, Gaunern,
Lügnern, Clowns, Scharlatanen, Blendern und nützlichen Idioten
- eine Institution, die alles verdreckt und verdunkelt, was sie berührt.»
(– Prof. Hans-Hermann Hoppe)

♦♦♦

»Wir können die gesellschaftlichen Realitäten verändern,
wenn wir unseren Glauben daran konsequent aufgeben.«
(Felix Feistel)

♦♦♦

»Wir glauben ja immer noch, dass da an der Spitze ganz besonders tüchtige, integere,
charakterlich einwandfreie Leute sitzen. Ach Quatsch.
Das Gute kam noch nie von oben.
Obenauf schwimmt der Abschaum.
Das müssen wir mal zur Kenntnis nehmen.«
(Hans A. Pestalozzi; * 7. Februar 1929 in Zürich; † 14. Juli 2004 in Wattwil)

♦♦♦

»Dass das Volk auf den für seine Wirksamkeit geschaffenen Wegen gehen lernt,
schafft heute den notwendigen Widerstand
gegen die tödliche Gefahr der Parteienoligarchie.

Die parlamentarische Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland ist gescheitert.
An die Stelle der Fürsten sind die Parteien getreten. Sie haben die Staatsgewalt okkupiert.«
(Rechtsanwalt Friedemann Willemer)

♦♦♦

»Man muß sich täglich beim Lesen von „Nachrichten“ der Tatsache bewusst sein,
um nicht der naiven Vorstellung zu verfallen, dass Medien uns über die
gesellschaftliche Realität unterrichten würden. Die Leitmedien ebenso wie die
Massenmedien sind Geschäftsmodelle und dienen so wenig der Vermittlung
von „Wahrheit“, wie die Pharmaindustrie der Förderung der Volksgesundheit dient.
Indoktrination gehört zum Wesenskern von Medien.«
(Prof. Rainer Mausfeld, 2016)

♦♦♦

»Der Deutsche gleicht dem Sklaven, der seinem Herrn gehorcht ohne Fessel,
ohne Peitsche, durch das bloße Wort, ja durch einen Blick.
Die Knechtschaft ist in ihm selbst, in seiner Seele;
schlimmer als die materielle Sklaverei ist die spiritualisierte.
Man muss die Deutschen von innen befreien, von außen hilft nichts.«
(Heinrich Heine - Gedanken und Einfälle, Kap. 4)

♦♦♦

»Die im Grundgesetz Art. 5 (1) garantierte Meinungsfreiheit auf dem Scheiterhaufen:
Früher wurden Ketzer für den "wahren Glauben" verbrannt,
heute werden Nonkonformisten gesellschaftlich wie sozial angeprangert, ausgegrenzt
& vernichtet sowie durch eine Erfüllungsjustiz regimetreuer, weisungsgebundener
Staatsanwälte kriminalisiert & und einer Gesinnungsrechtsprechung abgeurteilt.
Was für ein leuchtendes Vorbild für die Welt vom besten Deutschland, das es jemals gegeben hat.«
(Helmut Schnug)

♦♦♦



♦♦♦

»Schade das man aus den inkompetenten + dummdreisten Politikern der Ampel kein Benzin machen kann. Der Vorrat wäre schier unerschöpflich.«
(-Helmut Schnug)

♦♦♦

»Der Pauperismus ist, will man ihn durch ein einziges Wort definieren, die Epidemie der Armut,«
(Émile Laurent, * 10. August 1830; † 19. Feb. 1900)

♦♦♦

»Ich dachte immer, das Schlimmste im Leben sei es, alleine zu sein.
Das ist es NICHT.
Das Schlimmste im Leben ist, mit Menschen zusammen zu sein,
die einem das Gefühl geben, allein zu sein.«
(Robin Williams, * 21. Juli 1951; † 11. August 2014)

♦♦♦

»Die schlechteste Gesellschaft läßt dich fühlen, dass du ein Mensch mit Menschen bist.«
[Faust I, Vers 1637 f./ Mephistopheles]
(Johann Wolfgang von Goethe)

♦♦♦



Über mich:

Ich bin ein lebendes Fossil mit Einschusslöchern. Ich bin das, wovor Ihre Enkel Sie in der Uni-Mensa gewarnt haben: Ein alter weißer Mann – und zwar mit scharfem-S, denn ich bin nicht nur ethnisch hellhäutig, sondern bilde mir auf meine Lebenserfahrung auch noch was ein.

Baujahr 1956: Mein Betriebssystem ist zwar nicht mehr ganz taufrisch, aber die CPU läuft auf Hochtouren, während der Rest der Hardware langsam nach Ersatzteilen schreit.

Meine Biografie ist eine große Rechtskurve. Links angefangen, nur um heute festzustellen, dass ich direkt zum bürgerlichen Abendbrot gewandert bin, ohne unterwegs nach dem Weg zu fragen.

Während andere in meinem Alter die Fernbedienung suchen, analysiere ich noch die Weltlage – meistens mit einem satirischen Kommentar, der so trocken ist, dass ich dazu ein Glas Wein trinken muss.

Ich sorge dafür, dass das Böse die Büchse der Pandora verlässt und nur das Gute in ihr bleibt.

Vorsicht: Kann Spuren von Lebenserfahrung und autoritärem Humor enthalten.

Bernd Volkmer

► **Quelle:** Dieser Artikel wurde am 17. November 2026 ebenfalls veröffentlicht auf QPRESS.de >>**Artikel** [8] und auf ANSAGE.org >> **Artikel** [9].

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. Ein Hoch auf "Unsere Demokratie". **»Wir wählen, was wir wollen – und bekommen, was wir sollen.« (-Helmut Schnug).**

Illustration: Bernd Volkmer (mit KI-generiert / gemini generated).

2. Die Brandmauer der Altparteien muss weg. Friedrich Merz muss weg. Gewählt wird an der Urne. Regiert wird in den Hinterzimmern der Berliner Blase, wo man den Wählerwillen durch das bewährte Verfahren „Unserer Demokratie“ ersetzt. Wählen ist gut. Richtige Entscheidungen treffen, wer mit wem regiert – das machen dann doch lieber die Politiker der Kartellparteien jenseits der Brandmauer aus.

Die **Illustration** wurde von Helmut Schnug mit dem KI-Bildgenerator GPT-Image-2.5 / Chatai.de erstellt..

3. Karikatur: Der Weg des CDU-Bundesvorsitzenden. Bildunterschrift: Im rot-grünen Schlamm kriechen und dabei immer auf die Nase fallen. „Wie heißen Sie?“ **„Friedrich Merz … nein, halt, ich nehme alles zurück!“**

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgte ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Limitiert. Numeriert. Von Götz Wiedenroth originalsigniert.
Karikaturdrucke zum Kauf. Klick für Angebot. [10]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [11]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [12] und **HIER** [13].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [14].

4. #NichtMeinKanzler Olaf Scholz, Grinsekater auf Lachgas,(* 14. Juni 1958 in Osnabrück) sagte in einer Pressekonferenz vom Donnerstag, 9. Dezember 2021 unter anderem: »**Deutschland ist nicht gespalten. Es gefällt mir nicht, dass eine solche Diskussion in diesem Land stattfindet**«

Quelle dieser absurden und völlig realitätsfernen Aussage: Bundesregierung.de [15] . **Foto/Urheber OHNE das Textinlet:** Copyright © Kai Schwerdt). **Quelle: Flickr** [16]. Die Datei ist mit der CC-Lizenz Namensnennung-Nicht kommerziell 2.0 Generic (CC BY-NC 2.0 Deed [17]) lizenziert. Das vom freien Journalisten Kai Schwerdt gemachte Foto zeigt Olaf Scholz am 18.03.2022 – Kanzlerauftritt bei SPD-Landtagswahlkampf in Neunkirchen (Saar). Das Textinet wurde von Helmut Schnug nachträglich in das Foto eingearbeitet - hier nochmal das Original [16].

5. Joachim-Friedrich Martin Josef Merz (* 11. November 1955 in Brilon) ist ein deutscher Politiker (CDU). Er ist seit dem 31. Januar 2022 Bundesvorsitzender der CDU sowie seit dem 15. Februar 2022 Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und somit Oppositionsführer im 20. Deutschen Bundestag.

OHNE RÜCKGRAT kann man sich nach allen Seiten so wunderbar verbiegen (lassen). Nannte man es einst noch "Oppotunismus", heißt es heute auf neudeutsch "Flexibilität".

Bildbeschreibung: Friedrich Merz auf dem 28. Politischen Aschermittwoch der CDU Thüringen am 26. Februar 2020 in Apolda.**Originalfoto OHNE Textinlet:** Copyright © Olaf Kosinsky, Mainz - seit 2009 als Autor und Fotograf in der Wikipedia aktiv, hauptsächlich in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Geschichte. **Kontakt:** info@kosinsky.eu . **Quelle: Wikimedia Commons** [18]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland“ lizenziert (CC BY-SA 3.0 DE [19]). Die Lizenzbedingungen sind die Voraussetzung für eine kostenfreie Nutzung. **ACHTUNG:** Das Textinlet wurde von Helmut Schnug nachträglich in das Foto eingearbeitet. Die Lizenz bleibt natürlich bestehen. >>**Originalfoto** [18].

6. Persona ingrata »**Manche verursachen große Freude, wohin sie auch kommen. Andere verursachen Freude, wenn sie sich endlich verpissen. 'NichtmeinKanzler' Fritze Merz ist so eine missliebige Person! Tschüss F. Merz! Nimm Deine ganze CDU-Sippe mit. Fuck off!**« (-Helmut Schnug - Kritisches-Netzwerk.de). **Bildalternative HIER** [20] + **HIER** [21].

Das Foto OHNE den Text zeigt Friedrich Merz beim EPP Congress 2025 | Valencia | 29. April 2025.**Urheber:** European People's Party. **Quelle1: Flickr** [22]. **Quelle2: Wikimedia Commons** [23]. Diese Datei ist unter der Creative-Commons-Lizenz „Namensnennung 2.0 generisch“ **CC BY 2.0** [24] (US-amerikanisch) lizenziert. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet, die Lizenz bleibt weiter bestehen!!

7. Küsten-Barbie - Manuela Schwesig (SPD) im Höhenflug: Das Kabinett Schwesig III ist die Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern. Sie amtiert seit dem 16. November 2026. Der Wähler hat die Rechnung ohne die mecklenburgische Küsten-Barbie, gemacht! Manuela Schwesig regiert (reitet) einfach munter weiter, baut sich ein rot-grün-rotes Dreierbündnis zusammen und zuckt mit den Schultern.

Illustration OHNE Textinlet: Magnific (vormals freepik) >> https://de.freepik.com/ [25] . **Freepik-Lizenz:** Die Lizenz erlaubt es Ihnen, die als kostenlos markierten Inhalte für persönliche Projekte und auch den kommerziellen Gebrauch in digitalen oder gedruckten Medien zu nutzen. Erlaubt ist eine unbegrenzte Zahl von Nutzungen, unbefristet von überall auf der Welt. Modifizierungen und abgeleitete Werke sind erlaubt. Eine Namensnennung des Urhebers (Freepik / Magnific) und der Quelle (Freepik.com) ist erforderlich. >> **Illustration [26].** Der Text wurde von Helmut Schnug in das Bild eingearbeitet. **Freepik ist jetzt Magnific** [27].

8. Manuela Schwesig einige Jahre nach ihrer Regentschaft als Ministerpräsidentin von Mecklenburg-Vorpommern? **Illustration:** Vilkasss / Vilius Kukanauskas, Hannover (user_id:35420724). **Quelle**: Pixabay [28]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [29]. >> **Illustration [30].**

9. SALAMITAKTIK der Pfui-AfD-Koalition: Wenn's mit dem AfD-Verbot nicht klappt, dann eben mittels perfider Salami-Taktik scheibchenweise in Richtung Diktatur. Salamitaktik (auch Salami-Taktik) ist eine Bezeichnung für die Vorgehensweise, größere Ziele durch kleine Schritte oder Forderungen zu erreichen. — Salami slicing tactics, also known as salami slicing, salami tactics, the salami-slice strategy, or salami attacks, is the practice of using a series of many small actions to produce a much larger action or result that would be difficult or unlawful to perform all at once. **Foto OHNE Textinlet:** Alexas_Fotos / Alexandra (user_id:686414). **Quelle**: Pixabay [28]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [29]. >> **Foto** [31]. Das Textinlet wurde von Helmut Schnug in das Foto eingearbeitet.

10. NEIN zur BLUTWURSTKOALITION - (außen schwarz, innen hell- und dunkelrot) **NEIN zur Brandmauer.** CDU/CSU - FDP - SPD - BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Linkspartei.

11. "Zu nix zu gebrauchen, aber zu allem fähig." Die Textgrafik besteht nur aus einfachen geometrischen Formen und Text. Sie erreichen keine Schöpfungshöhe, die für urheberrechtlichen Schutz nötig ist, und sind daher gemeinfrei. Dieses Bild einer einfachen Geometrie ist nicht urheberrechtsfähig und daher gemeinfrei, da es ausschließlich aus Informationen besteht, die Allgemeingut sind und keine originäre Urheberschaft enthalten. > This image of simple geometry is ineligible for copyright and therefore in the public domain, because it consists entirely of information that is common property and contains no original authorship.

12. Letzte Ruhestätte für die Demokratie - wir leben (auch in Deutschland) längst in einer Eliten-, parlamentarischen-, Pseudo-, repressiven Scheindemokratie, die man korrekterweise als 'Demokratur' bezeichnen sollte. **Foto** OHNE Inlet: **Foto:** congerdesign. **Quelle:** pixabay [32]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [29]. >> **Foto [33]**. Der Text wurde von Helmut Schug eingefügt.

13. Der Begriff Scheinkonservatismus (auch Scheinkonservativismus genannt) beschreibt eine Haltung oder politische Strategie, bei der die äußere Form, die Sprache oder die Symbolik des Konservatismus bedient werden, während die tatsächlichen Inhalte, Reformen oder das praktische Handeln diesem Kern widersprechen oder ihn lediglich instrumentalisieren.

Konservatismus wird traditionelles Vokabular (wie Heimat, Ordnung, Werte oder Familie) verwendet, ohne dass dahinter eine nachhaltige Politik zur Bewahrung dieser Strukturen steht.

Oft nutzen politische Akteure den Konservatismus als Etikett, um Wählerschichten anzusprechen, während sie in der Praxis wirtschafts- oder gesellschaftspolitische Pfade verfolgen, die bestehende Traditionen auflösen.

In der politischen Theorie wird eine Verschiebung beschrieben, in der ein „radikalisierter“ oder inszenierter Konservatismus mit Tabubrüchen und Kulturkämpfen arbeitet, um permanente Aufmerksamkeit zu erzeugen, anstatt klassisch bewahrend zu wirken.

In der CDU/CSU herrscht das Kalkül vor, dass ein offenes Bekenntnis zum klassischen Konservatismus abschreckend wirken könnte, weshalb man sich fatalerweise moderner oder unverbindlicher gibt – oder umgekehrt konservative Gefühle lediglich oberflächlich bedient und letztlich ad absurdum führt.

Bild-Text-Illustration erstellt von Helmut Schnug mit KI-Bildgenerator GPT-Image-2.5 / Chatai.de

14. Karikatur: Regierungsbedarf GEHEIM. Was hinter dieser Wand ist, geht den Souverän NICHTS an!-- Taurus? Künftig werden die deutschen Waffenlieferungen in die Ukraine einfach geheimgehalten. Der dumme Wähler soll glauben - und nicht zuviel wissen! Der Wählerwille interessiert mich nicht! **Bildunterschrift:** „Nicht nur Verfassungsschutz – besonders wichtig ist der Sichtschutz!“

Das System funktioniert! Wir haben die Freiheit, unsere Stimme abzugeben, und die feinsinnige Beruhigung, dass danach alles so bleibt, wie es die Kartellparteien hinter Sichtschutzwänden im Hinterzimmer beschlossen haben. Das spart Energie, verhindert politische Kontroversen und schont die Nerven.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Limitiert. Numeriert. Von Götz Wiedenroth originalsigniert.
Karikaturdrucke zum Kauf. Klick für Angebot. [10]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [11]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [34] und **HIER** [35].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner): wiedenroth-karikatur.de/** [14].

15. Regierungsformen: Bild-Text-Illustration erstellt von Helmut Schnug mit KI-Bildgenerator GPT-Image-2.5 / Chatai.de

16. Anus: »Bevor du bei dir selbst Depressionen oder Minderwertigkeitskomplexe diagnostizierst, stelle sicher, dass du nicht einfach nur komplett von Arschlöchern umgeben bist.**Bedenke:** Arschlöcher sind strategisch so platziert, dass dir jeden Tag gleich mehrere über den Weg laufen. Man braucht nur ein einziges Arschloch im Leben. Das eigene. Es bleibt mit Dir auf ewig verbunden. All die anderen sollte man schleunigst loswerden.« (-Helmut Schnug). **Foto/Urheber:** Atopik. **Quelle:** Wikimedia Commons [36]. Der Urheberrechtsinhaber dieses Werkes Atopik veröffentliche es als gemeinfrei. (Gemeinfreiheit [37], keine Urheberrechte, publiv domain). Dies gilt weltweit. Der Text wurde von Helmut Schnug in das Bild eingearbeitet.

17. Orwell-Zitat: » Wenn Sie sich ein Bild von der Zukunft ausmalen wollen, dann stellen Sie sich einen Stiefel vor, der in ein Menschenantlitz tritt – immer und immer wieder« (George Orwell in seinem dystopischer Roman 1984, geschrieben von 1946 bis 1948 und erschienen im Juni 1949). **Illustration** OHNE Textinlet: Petri Damstén, Kuopio/Finnland >> https://petridamsten.com/. **Quelle: Flickr [38]**. Diese Datei ist mit der CC-Lizenz (CC BY-NC-ND 2.0) lizenziert. Textinlet eingearbeitet von Helmut Schnug.

Ein weiteres Zitat aus diesem Buch: »Wer die Vergangenheit kontrolliert, kontrolliert die Zukunft. Wer die Gegenwart kontrolliert, kontrolliert die Vergangenheit." - "Who controls the past controls the future. Who controls the present controls the past.«

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/was-kuemmert-mich-mein-waehlergeschwaetz-von-gestern

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/12171%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/was-kuemmert-mich-mein-waehlergeschwaetz-von-gestern
[3] https://www.bundeswahlleiterin.de/info/presse/mitteilungen/bundestagswahl-2025/29_25_endgueltiges-ergebnis.html
[4] https://berlinmorgen.de/2026/11/16/mecklenburg-vorpommern-in-deutschland-bildet-erstmals-eine-drei-parteien-regierung/
[5] https://www.youtube.com/watch?v=O9kb1yxMHYM
[6] https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen-anhalt/landtagswahl/tobias-rausch-dienstwagen,bmw-zieht-leasingvertrag-zurueck-100.html
[7] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/dumm_dummheit_inkompetenz_unfaehigkeit_unvermoegen_stuemper_stuemperer_nichtskoenner_dilettant_politikdarsteller_unterbelichtet_kritisches_netzwerk.png
[8] https://qpress.de/2026/11/17/wir-waehlen-was-wir-wollen-und-bekommen-was-wir-sollen-ein-hoch-auf-unsere-demokratie/
[9] https://ansage.org/wir-waehlen-was-wir-wollen-und-bekommen-was-wir-sollen/
[10] https://www.wiedenroth-karikatur.de/Kunstmarkt/KunstmarktOriginalDigitalisatAblage/002/Inserat_Kauf_Drucke_Limitiert_Numeriert_Handsigniert.jpg
[11] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
[12] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/52393945469/
[13] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari220929_CDU_Deutschland_Parteivorsitzender_Merz_Gehorsam_Ideologie_Rot_Gruen_Schaden_Partei.html
[14] https://www.wiedenroth-karikatur.de/
[15] https://www.bundesregierung.de/breg-de/suche/pressekonferenz-von-bundeskanzler-scholz-ministerpraesident-wuest-und-dem-regierenden-buergermeister-mueller-nach-der-besprechung-des-bundeskanzlers-mit-den-regierungschefinnen-und-regierungschefs-der-laender-am-9-dezember-2021-in-berlin-1990670
[16] https://www.flickr.com/photos/kaischwerdt/51951357845/
[17] https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/deed.de
[18] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:20200226_Friedrich_Merz_Politischer_Aschermittwoch_CDU_Th%C3%BCringen_Apolda_by_OlafKosinsky_0870.jpg
[19] https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/deed.de
[20] https://flickr.com/photos/45198836@N04/54485283614
[21] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:EPP_Congress_2025_Valencia_Day_1_(54485283614).jpg
[22] https://flickr.com/photos/45198836@N04/54485143571
[23] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:EPP_Congress_2025_Valencia_Day_1_(54485143571).jpg
[24] https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de
[25] https://de.freepik.com/
[26] https://www.magnific.com/de/kostenloses-ki-bild/rendering-von-cartoon-maedchen-das-fliegt_133333752.htm
[27] https://www.magnific.com/de/freepik
[28] https://pixabay.com/
[29] https://pixabay.com/de/service/license/
[30] https://pixabay.com/de/illustrations/puppe-marionette-unheimlich-surreal-9309710/
[31] https://pixabay.com/de/photos/salami-wurst-pfefferrand-scheiben-2124233/
[32] https://pixabay.com/nl/euro-stapel-geld-valuta-96289/
[33] https://pixabay.com/de/photos/karfreitag-kreuz-kreuz-jesu-glaube-3243347/
[34] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/54510878809/
[35] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari250510_Bundesregierung_Bundeskanzler_Merz_Informationsfreiheit_Abschaffung_Geheimnis_Souveraen_uninformiert.html
[36] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Female_anus_closeup.jpg
[37] https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinfreiheit
[38] https://www.flickr.com/photos/pdamsten/32533370270/
[39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/afd
[40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/aktentaschenkanzler
[41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/altparteien
[42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/altparteienkartell
[43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/analkratie
[44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/anus
[45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/arschloch
[46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/arschlocher
[47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/arschlochkratie
[48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/barbie
[49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/barbiepuppe
[50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/berliner-blase
[51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bernd-volkmer
[52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauer
[53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauerdogma
[54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauerende
[55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauerdoktrin
[56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauerfall
[57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauerkoalition
[58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauerparteien
[59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/brandmauerwegfall
[60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratie
[61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratiechimere
[62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratieillusion
[63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratieinszenierung
[64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratieschimere
[65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratiesimulation
[66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratiesterben
[67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratietod
[68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratieverachtung
[69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratieverlust
[70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratievortauschung
[71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratiezertrummerung
[72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/demokratur
[73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/drei-parteien-koalition
[74] https://kritisches-netzwerk.de/tags/drei-parteien-regierung
[75] https://kritisches-netzwerk.de/tags/elif-eralp
[76] https://kritisches-netzwerk.de/tags/expertokratie
[77] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fassadendemokratie
[78] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fraktionszwang
[79] https://kritisches-netzwerk.de/tags/friedrich-merz
[80] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fusstritt
[81] https://kritisches-netzwerk.de/tags/george-orwell
[82] https://kritisches-netzwerk.de/tags/grinsekater-auf-lachgas
[83] https://kritisches-netzwerk.de/tags/idiokratie
[84] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kakistokratie
[85] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kanzlerdarsteller
[86] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kanzlermarionette
[87] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kanzlerpuppe
[88] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kartellparteien
[89] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kartellparteienspektrum
[90] https://kritisches-netzwerk.de/tags/koalitionsarithmetik
[91] https://kritisches-netzwerk.de/tags/koalitionskonstruktionen
[92] https://kritisches-netzwerk.de/tags/koalitionsmathematik
[93] https://kritisches-netzwerk.de/tags/koalitionsvereinbarung
[94] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kompromissweichspulung
[95] https://kritisches-netzwerk.de/tags/konservatismus

[96] https://kritisches-netzwerk.de/tags/korporatokratie
[97] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kleptokratie
[98] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kulturkampfe
[99] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kusten-barbie
[100] https://kritisches-netzwerk.de/tags/manuela-schwesig
[101] https://kritisches-netzwerk.de/tags/matthias-rausch
[102] https://kritisches-netzwerk.de/tags/mecklenburg-vorpommern
[103] https://kritisches-netzwerk.de/tags/linkspartei
[104] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nachwahlphase
[105] https://kritisches-netzwerk.de/tags/olaf-scholz
[106] https://kritisches-netzwerk.de/tags/oligarchie
[107] https://kritisches-netzwerk.de/tags/parlamentarische-mehrheit
[108] https://kritisches-netzwerk.de/tags/parteienoligarchie
[109] https://kritisches-netzwerk.de/tags/plutokratie
[110] https://kritisches-netzwerk.de/tags/politik-gegen-das-eigene-volk
[111] https://kritisches-netzwerk.de/tags/politikkartell
[112] https://kritisches-netzwerk.de/tags/politische-mehrheitsverhaltnisse
[113] https://kritisches-netzwerk.de/tags/propagandamedien
[114] https://kritisches-netzwerk.de/tags/pseudodemokratie
[115] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rechenkunststuck
[116] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rote-kaderpartei
[117] https://kritisches-netzwerk.de/tags/rot-grun-rotes-dreierbundnis
[118] https://kritisches-netzwerk.de/tags/scheindemokratie
[119] https://kritisches-netzwerk.de/tags/scheinkonservatismus
[120] https://kritisches-netzwerk.de/tags/scheinkonservativismus
[121] https://kritisches-netzwerk.de/tags/schuldenpaket
[122] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sachzwange
[123] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sachsen-anhalt
[124] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sed-nachfolgepartei
[125] https://kritisches-netzwerk.de/tags/sichtschutzwande
[126] https://kritisches-netzwerk.de/tags/substanzverlust
[127] https://kritisches-netzwerk.de/tags/schweriner-landtag
[128] https://kritisches-netzwerk.de/tags/symbolik-statt-substanz
[129] https://kritisches-netzwerk.de/tags/symbolpolitik
[130] https://kritisches-netzwerk.de/tags/tabubruche
[131] https://kritisches-netzwerk.de/tags/unsere-demokratie
[132] https://kritisches-netzwerk.de/tags/urnengang
[133] https://kritisches-netzwerk.de/tags/volksmeinung
[134] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlergebnisse
[135] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlergeschwatz
[136] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlerschichten
[137] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlertauschung
[138] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlerverachtung
[139] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlerwille
[140] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wahlkabine
[141] https://kritisches-netzwerk.de/tags/werteumkehrung
[142] https://kritisches-netzwerk.de/tags/werteverlust
[143] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wertkonservative-gesinnung
[144] https://kritisches-netzwerk.de/tags/wertkonservatismus
[145] https://kritisches-netzwerk.de/tags/willkur